

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## Geltungsbereich

Die AGB sind integraler Bestandteil all unserer Offerten, die sich nicht an Privatpersonen richten. Sie gelten für all unsere Dienstleistungen unabhängig von der Art und Bezeichnung (Workshop, Seminar, Coaching, etc.).

## Preispauschalen

Wir offerieren grundsätzlich Pauschalen. Diese verändern sich im Laufe eines Auftragsverhältnisses nicht, solange nicht weitere Leistungen explizit gebucht und zuvor entsprechend offeriert werden. In den Pauschalen inbegriffen sind:

- › Vorbereitung
- › Durchführung
- › Nachbereitung
- › Wegspesen
- › Seminarunterlagen

Die Organisation eines Veranstaltungsraums und allfälliger Verpflegung für die Teilnehmenden ist Sache der Auftraggeberin. BrainDate übernimmt keine Kosten dafür. Bei Online-Durchführungen stellt BrainDate lediglich bei der Konferenzplattform Zoom eine Lizenz zur Verfügung. Werden andere Plattformen genutzt, übernimmt die Auftraggeberin die Organisation und die Kosten.

## Rechnungsstellung und Mehrwertsteuer

Die Rechnung wird in der Regel nach der Durchführung gestellt und muss innert 20 Tagen netto beglichen werden. Unsere Dienstleistungen sind berufliche Weiterbildungen und somit von der Mehrwertsteuer befreit.

## Kosten bei Absagen und Verschiebungen

Werden bereits vereinbarte Durchführungstermine abgesagt, fallen folgende Kosten an:

- › bis 31 Tage vor Semindurchführung: die bereits entstandenen Aufwendungen
- › 14 bis 30 Tage vor Semindurchführung: 50 % der vereinbarten Pauschale
- › 2 bis 13 Tage vor Semindurchführung: 75 % der vereinbarten Pauschale
- › 0 bis 1 Tag vor Semindurchführung: 100 % der vereinbarten Pauschale

Bei Verschiebungen fallen folgende Kosten an:

- › 0 bis 14 Tage vor Semindurchführung: 30 % der vereinbarten Pauschale

Coachingstunden können im Ausnahmefall ohne Kostenfolge verschoben werden.

## **Urheberrecht**

Die im Rahmen unserer Veranstaltungen ausgehändigten Unterlagen unterliegen dem Urheberrechtsschutz und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne schriftliche Einwilligung verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Weitergaben an Dritte sind ohne schriftliche Genehmigung unzulässig. Insbesondere ist auch die interne Verwendung für andere Zwecke als zur individuellen Nachbereitung der Teilnehmenden nicht gestattet (beispielsweise die Verwendung für andere interne Weiterbildungen oder das Zugänglichmachen der Unterlagen an Mitarbeitende, welche nicht an der Veranstaltung teilgenommen haben). Dies gilt auch für Unterlagen, die BrainDate im Auftrag und im Corporate Design der Auftraggeberin erstellt.

## **Datenschutz und Diskretion**

BrainDate führt auf der Homepage und in Präsentationen eine Referenzliste mit bisherigen Auftraggeberinnen und behält sich vor, neue Kundinnen da ebenfalls aufzuführen. Zu Werbezwecken gibt BrainDate an, für welche Auftraggeberinnen sie in welchem Bereich und zu welchem Thema (Beispielsweise: Selbstmanagement, Konfliktmanagement, Teamentwicklung oä.) tätig war. Darüber hinausgehende Informationen behandelt BrainDate vertraulich. Insbesondere verpflichtet sich BrainDate zu absoluter Diskretion in Bezug auf Daten und Interna, die BrainDate im Zuge eines Auftragsverhältnisses zugänglich gemacht werden.

Ebenfalls werden Informationen, Äusserungen und Problemstellungen der Seminarteilnehmenden vertraulich behandelt. BrainDate gibt auch gegenüber der Auftraggeberin keine Auskünfte darüber. Allfällige gut begründete Ausnahmen (Beispielsweise im Rahmen von Assessments) müssen explizit bei Auftragserteilung besprochen und vereinbart werden und werden den Teilnehmenden vorgängig klar kommuniziert.

## **Haftungsausschluss**

Veranstalterin ist in jedem Fall die Auftraggeberin. Versicherung ist Sache der Auftraggeberin oder der Teilnehmenden. BrainDate übernimmt keine Haftung für Schäden oder Verletzungen.

## **Schlussbestimmungen**

Es gilt schweizerisches Recht. Gerichtsstand ist Zürich.

Zürich, April 2021